



Badminton Budo Fußball Lauftreff Leichtathletik Tennis Tischtennis Turnen



Morgen kann kommen. Wir machen den Weg frei.

Wir sind Ihr Teampartner im Bereich Finanzen und Banking. Zusammen erreichen wir Ihre Ziele und Wünsche. Informieren Sie sich hierzu online oder in Ihrer Volksbank Raesfeld.



Liebe TSV'ler

Der zweite Lockdown in diesem Jahr hat den Sportbetrieb wieder zum Erliegen gebracht. Die Gesundheit ist unser höchstes Gut und wir müssen alle dazu beitragen, dass die Ansteckungszahlen so gering wie möglich sind.

Trotz der Krise geht das Leben aber weiter, auch beim TSV ist einiges passiert. Die neue Trainingswiese hat endlich Flutlicht bekommen, so sind wir in der dunklen Jahreszeit nicht nur auf den Kunstrasen fürs Training angewiesen. Auch der Leichtathletikbereich mit Hochsprunganlage und Weitsprunggrube kann jetzt beleuchtet werden.

Im Bereich social media ist der TSV jetzt auch bei Instagram aktiv, unter tsvraesfeld.e.v kann man Meldungen und Fotos rund um den Verein sehen. Ein großes Dankeschön an die Beteiligten, die sich um diese Aufgabe kümmern.

Natürlich ist der Lockdown für alle eine Belastung, im Sport, in der Arbeitswelt und im Privatleben. Ich hoffe, dass ihr alle gut durch diese Zeit kommt und ihr und eure Lieben gesund bleiben.

Viel schlimmer als kein Sport zu treiben ist doch, dass die sozialen Kontakte fehlen, die sind auch in einem Sportverein das Salz in der Suppe. Trefft euch digital, bleibt über die neuen Medien miteinander in Kontakt und bleibt dem TSV trotzdem verbunden.

Ich kann mich gar nicht genug bei Allen bedanken, die sich, in diesen schweren Zeiten als Abteilungsleiter, Trainer, Betreuer und Übungsleiter für ihre Mitmenschen einsetzen.

Ich wünsche der ganzen TSV-Familie ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest, bei dem man sich auf das besinnt, was wirklich wichtig ist. Kommt gut ins Jahr 2021 und lasst uns hoffen, dass das neue Jahr auch neue Hoffnung bringt.

Andre Olbing.

Mit sportlichen Grüßen

TSV-Echo

Die Zeitschrift des Sportvereins TSV Raesfeld e. V.

Herausgeber: TSV Raesfeld e. V.

 Redaktion:
 Postfach 1261, 46348 Raesfeld
 Nachdruck oder sonstige

 E-Mail:
 tsv.echo@t-online.de
 Veröffentlichungen sind

 Erscheinungsweise:
 2x jährlich (Juni und Dezember)
 verboten

Auflagenstärke: 1000 Stück pro Ausgabe

Jeder Leser ist berechtigt, seine Meinung durch einen Leserbrief, der in dieser Zeitschrift veröffentlicht werden kann, zu äußern. Wir bitten um ihr Verständnis, dass sich die Redaktion das Recht vorbehält die Briefe - falls erforderlich - verkürzt wiederzugeben, ohne dass dadurch der Sinn verändert wird.

Die Leserbriefe müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers versehen sein.

Anonyme Briefe werden nicht veröffentlicht.



Inhalt

Liebe TSV'ler	1
Interview mit unserem 1. Vorsitzenden	5
Chronik	14
Abteilung Budo – Judo und Karate	19
Tischtennis – Abteilung im Lockdown	24
Bericht der Tennisabteilung	26
Volkslauf	30
Leichtathletik für Kinder	
Bewegungskurs	34
Echo-Team	
Eltern-Kind-Turnen	36
Gewürz - Spekulatius - Torte	37
G-Jugend/Minikicker/Rasenflitzer im TSV	42
F2-Jugend	44
F1- Jugend	46
D1 (2020/21)	48
C-Jugend	50
B-Jugend	52
A – Jugend	55
TSV auf Instagram	58
Domala	69



Interview mit unserem 1. Vorsitzenden

Seit März 2020 läuft das öffentliche Leben wegen der Corona-Einschränkungen auf Sparflamme. Auch die sportlichen Aktivitäten in unserem Verein waren eingestellt, wurden dann wieder gelockert und im November im "Lockdown light" wieder ganz eingestellt.

Wir von der Echo-Redaktion wollten mal wissen, wie unser Vorstand dazu steht, und haben nachfolgendes Interview mit unserem 1.Vorsitzenden Andre Olbing geführt:

1. Hallo Andre, durch den zweiten Lockdown innerhalb eines Jahres ruhen nun wieder einmal sämtliche Aktivitäten in unserem Verein. Wie beurteilst Du die aktuelle Situation?

Die Situation ist natürlich unbefriedigend. Nicht nur für uns als Sportverein, sondern für alle Vereine, Verbände und die ganze Bevölkerung. Dadurch, dass nur noch Individualsport mit 2 Personen erlaubt ist, liegt der Vereinssport natürlich wieder brach. Training und Spielbetrieb sind momentan nicht erlaubt. Auf der einen Seite haben wir größtes Verständnis für die Maßnahmen, denn die Gesundheit ist einfach wichtiger und vor diesem zweiten Lockdown ist die Zahl der Infizierten extrem rasant gestiegen und jeder kennt doch irgendjemanden, der sich angesteckt hat oder in Quarantäne musste.

Auf der anderen Seite hätte ich mir gewünscht, dass man von Sportart zu Sportart unterscheidet, ob man das Training nicht doch hätte weiterführen können. Im Freien, auf Abstand und ohne Nutzung der Kabinen und Duschen wäre das Risiko schon sehr gering. Bei Hallensportarten sieht das natürlich anders aus. Trotzdem muss ich gestehen, dass man als Vereinsfunktionär in der letzten Zeit schon auch ein mulmiges Gefühl hatte, ob das wohl alles gut geht und ob man der Verantwortung gerecht wird. Schließlich möchte man als Sportverein auch nicht als Grund dastehen, dass halb Raesfeld in Quarantäne muss.

2. Hast Du schon einen Überblick, ob sich durch den zweifachen Lockdown Mitglieder aus dem Verein abgemeldet haben?

Nein, einen solchen Überblick habe ich nicht. Ich habe aber nicht das Gefühl, dass wir in diesem Jahr, bedingt durch Corona, deutlich mehr Kündigungen haben als sonst. Ich glaube auch nicht, dass unsere Mitglieder diese Situation nutzen, um zu kündigen. Natürlich ist es nicht schön, dass wir kein Training und keine sozialen Kontakte anbieten können, aber jeder kennt die Lage und weiß, dass der Verein jetzt Unterstützung braucht, nur so können wir nach der Krise unsere Aufgabe Sport für Groß und Klein, Jung und Alt anzubieten wieder nachkommen. Bei einem Verein unserer Größe sind die Mitgliederzahlen ja immer im Fluss. Normalerweise halten sich Kündigungen und Neuanmeldungen so ziemlich die Waage. Die Tendenz der letzten zwei oder drei Jahre war eher, dass die Mitgliederzahl etwas gestiegen ist.

3. Wie ist die Situation in unserem Verein. Gibt es durch die Corona-Krise auch finanzielle Engpässe?

Unser Verein finanziert sich zum größten Teil durch Mitgliedsbeiträge und Fördergelder der Gemeinde und des Landessportbund, auch Spenden und Werbung sind ein Posten. Wir müssen also nicht zwingend Einnahmen durch den Sportbetrieb, z. B. Eintrittsgelder oder Kursgebühren, generieren um zu überleben. Das macht es in dieser Zeit sicherlich einfacher für uns. In der Zeit des Lockdowns haben fast alle Übungsleiter auf ihr Übungsleitergeld verzichtet, da muss man auch mal einen großen Dank aussprechen!

4. Unsere 1.Mannschaft ist ja sehr gut in die neue Saison gestartet und führt aktuell die Tabelle in der 1.Kreisklasse an. Befürchtest Du, dass durch den erneuten Lockdown unser Team einen Schaden nehmen könnte?

Die 1. Mannschaft macht echt Freude. Die ersten Meisterschaftsspiele waren eher gegen Gegner, die im unteren Tabellendrittel stehen und viele haben sich gefragt, ob die Mannschaft diese Ergebnisse auch gegen stärkere Gegner bestätigen kann. Die Siege gegen Marl-Hamm und Wulfen, sowie das spannende Unentschieden gegen den Meisterschaftsfavoriten Gahlen haben gezeigt, dass die Truppe keinen Gegner fürchten muss. Klar denkt man dann: Wir waren gerade so gut drauf und jetzt ist Pause. Die Jungs müssen jetzt individuell trainieren und die angeschlagenen Spieler haben die Chance wieder fit zu werden. Wer weiß schon, wie und wann es nach dem Lockdown weitergeht. Ich weiß aber, dass die Jungs eine Menge Ehrgeiz haben und so lange wie es geht an der Tabellenspitze bleiben wollen. Das merkte man auch bei den letzten Spielen, da war richtig Begeisterung drin.

5. Angenommen, der Lockdown wird verlängert. Hast Du Bedenken, dass der Westdeutsche Fußballverband die komplette Saison 2020/21 streicht?

Ich kann mir nicht vorstellen, dass die Zwangspause so lange dauern kann. Aber wissen kann man es nicht. Letztlich sind ja mehrere Optionen möglich. Man wird versuchen, die Hinrunde durchzuspielen, dann könnte man, ohne die Rückrunde, die Saison beenden und werten. Jeder hätte dann einmal gegen Jeden gespielt. So hat man es ja in der letzten Saison auch gemacht. Dann wäre jetzt schon die Hälfte um, also sollte der Rest bis Mai doch möglich sein. Aber das sind natürlich nur Gedankenspiele. Sportlicher wäre es die Saison komplett zu Ende spielen zu können. Klar ist eins: Im Amateurbereich machen Geisterspiele keinen Sinn. Dann könnten wir die Saison besser ohne Ergebnis beenden. Aber wenn die Corona-Zahlen wieder sinken, warum soll man dann nicht weiterspielen.

6. Wie ist die Resonanz aus den Abteilungen? Gibt es von dort Rückmeldungen oder sogar Beschwerden?

Was darf man genau? Wie soll man nach dem Training alles desinfizieren? Wer soll wann und wie eine Liste mit den Teilnehmern führen? Wo sollen diese Listen aufbewahrt werden? Wer besorgt Desinfektionsmittel? Wie sollen wir in den Umkleiden und Duschen die Abstände einhalten? Wer erstellt ein Hygienekonzept? Wie erstellt man überhaupt

ein Hygienekonzept? Wen kann man überhaupt irgendwas fragen? In den Abteilungen, in denen Hallensport betrieben wird, waren die Probleme noch größer als in den Abteilungen, die draußen sind. Da kommen eine Menge Fragen zusammen und man musste immer wieder feststellen, dass man da auch viel improvisieren muss. Jeder von uns macht seine Aufgabe nach bestem Wissen und Gewissen. Die Abteilungsleiter haben in dieser Zeit alle einen Super Job gemacht, denn da war nichts mehr wie es vorher war. Sie mussten die Fragen der Sportler und Eltern aber auch der Trainer und Übungsleiter beantworten. Dabei hatten sie ja die gleichen Fragen. Oft musste man auch einfach sagen: Das geht jetzt wegen Corona nicht.

Die Zusammenarbeit mit dem Rathaus war da natürlich wichtig. Aber auch im Rathaus gab es eine Flut von Bestimmungen und Verordnungen, die muss ja auch erst mal jemand alle lesen. Für den Sportplatz haben wir nach Muster des DFB ein Hygienekonzept erstellt und das mit dem Ordnungsamt besprochen, die haben das dann mit dem Gesundheitsamt des Kreises Borken besprochen und so durften wir dann, auch bei einem erhöhten Inzidenzwert, beim Spitzenspiel gegen Gahlen 300 Besucher auf die Anlage lassen. Schön, dass so was dann klappt.

Es war für alle Verantwortlichen in den Abteilungen keine einfache Zeit und man fühlte sich oft auch mit seinen Problemen und Fragen allein gelassen. Trotzdem muss es ja irgendwie weiter gehen.

7. Habt ihr im Vorstand Überlegungen angestellt, wie man unsere Mitglieder in dieser Zeit erreichen kann, z.B. online Hilfestellung für Fitnessübungen, Laufanleitungen oder andere Freizeitmöglichkeiten?

Da hat es eine Menge von den einzelnen Sportverbänden gegeben, auch auf der Internetseite des Landessportbundes NRW gibt es Fitnesskurse online. Ich bin mir sicher, dass die Mitglieder, die weiterhin Sport treiben wollten, dass auch getan haben. Ein Trainer hat mir erzählt, dass er in der WhatsApp Gruppe seiner Mannschaft Übungen und Aufgaben vorgeschlagen hat und die Spieler dann Fotos als Beweise in die Gruppe gestellt haben, dass sie die Aufgaben erfüllt haben. So kann man auch über die social media Kanäle verbunden bleiben und "zusammen" trainieren.

8. Eine letzte Frage. Die für den 19.06.2020 vorgesehene Jahreshauptversammlung wurde Corona bedingt abgesagt. Auch der Ersatztermin am 06.11.2020 musste wieder gestrichen werden. Der Terminplan wird immer enger. Siehst Du noch eine Möglichkeit, dass die Jahreshauptversammlung 2020 noch normal stattfinden kann oder habt Ihr schon darüber nachgedacht diese vielleicht online (Skype) durchzuführen?

Wir haben bei den letzten beiden Sitzungen des Hauptvorstandes darüber beraten. Wir sind der Meinung, dass niemand dafür Verständnis hätte, wenn wir jetzt eine solche Versammlung abhalten würden. Selbst wenn sie unter Corona Bedingungen vielleicht sogar erlaubt wäre. Wir hatten uns ja für den zweiten Termin im November die Aula der St. Sebastian Schule reserviert. Auch da muss man den Verantwortlichen im Rathaus und in der Schule mal einen Dank aussprechen.

Im März oder April sind die Bestimmungen im Vereinsrecht, erst mal bis zum Ende des Jahres, auf die Corona Krise angepasst worden, so dass Verschiebungen der Mitgliederversammlungen erlaubt wurden und die Möglichkeit geschaffen wurde, solche Versammlungen als Videokonferenz abzuhalten. Beim Kassenbericht hätte ich auch kein Problem damit, aber wie will man online Vorstandswahlen abhalten. Sicher gibt es für alles eine Lösung, aber wir haben uns entschieden, die Mitgliederversammlung in das nächste Jahr zu verschieben. Es stehen im Moment keine Entscheidungen an, die eine Verschiebung verbieten würden und die Vorstandsmitglieder bleiben laut Satzung so lange im Amt, bis die nächsten Wahlen stattgefunden haben. Wir haben den 19. März angedacht, und hoffen, dass wir dann eine Präsenzveranstaltung machen können/dürfen. Vielleicht machen wir an dem Abend sofort die Versammlungen für zwei Jahre. Das wäre dann sicher auch ein Novum.

Aber im letzten Echo hatte ich den Termin im November bekannt gegeben und hätte damals nie gedacht, dass das nicht klappen wird. Lassen wir uns also mal überraschen.

Anmerkung der Echo-Redaktion:

Das Interview wurde am 15.11.2020 geführt, also mitten im "Lockdown light", der ja bekanntlich zunächst bis Ende November angesagt war.

Die Fahrschule für Profis!





- Berufskraftfahrer Aus- und Weiterbildung
 - Gabelstaplerfahrerschulung
- $\bullet \, {\sf Schulung} \, {\sf von} \, {\sf Gefahrengutfahrern} \, {\sf und} \, {\sf Gefahrgutbeauftragten}$
 - FES-Punkte-Abbau Ladungssicherungsseminare
 - · LKW-Ladekran-Seminare · ext. Gefahrgutbeauftragter

Raesfeld · Dorstener Straße 8
Borken · Im KinoCenter
Borken · Raesfelder Straße 53

Telefon 02865-8888

www.fahrschule-strothmann.de

PAPIER ist unser Business. FARBE ist unser Leben. INDIVIDUALITÄT ist Programm.



Auch für kniffelige Aufgaben finden wir im Handumdrehen die perfekte Lösung. Die Vielzahl von Druck,-Produktions- und intelligenter Personalisierungstechnik ermöglichen bei der Herstellung eines Printprodukts eine

enorme Anzahl von Möglichkeiten. Doch nicht jede Kom-

bination führt automatisch zum Erfolg. Unser hochmotiviertes Experten-Team berät Sie kompetent und lösungsorientiert zu allen Fragen von Druck, Veredelung und Programmatic Printing Personalisierung. Telefonisch oder gerne auch im Videochat. Lernen Sie uns jetzt kennen.







Blumen und Floristik



Borkener Str. 42 46348 Raesfeld Tel. 02865/257 Fax 02865 6373





Metzgerei

JÜRGEN SCHWANE

RAESFELD
Brökerstegge 6 · Telefon 02865/254



Fahrzeuglackierung Beschriftung GmbH

Brinker Stegge 15
Raesfeld
Tel. 02865 / 7800
www.vinnepand.de

staatlich geprüfte Podologin - med. Fußpflege

Anja Jakob

...auf frischen Füßen!

Borkener Str. 15 46348 Raesfeld Tel. 02865/1804 auch Hausbesuche zugelassene Podologin zur Behandlung bei Diabetes und ihren Folgeschäden Termine nach Vereinbarung

Mit Kassenzulassung

Reinigung

Wäscherei – Heißmangel schrankfertig von

SCHWEERS

Raesfeld, Ährenfeld 8, Tel. 0 28 65 / 77 35



Chronik

Rückrunde 2002/2003

Mit viel Respekt ging man in die Partie gegen die Reserve vom SV Schermbeck. Die Hoffnung auf einen Punkt war jedoch bald dahin. Nach dem 1:0 in der 10. Minute durch Jan Welsing lag man zur Pause schon mit 1:2 zurück. In der zweiten Hälfte vergab der TSV nach dem 2:2 durch Ansgar Weidlich zwei ganz dicke Chancen, ehe Eming in der 65. Minute die Ampelkarte sah. In Unterzahl war dann nichts mehr drin und Raesfeld unterlag am Ende deutlich mit 2:5.

Beim SV Hoxfeld folgte am nächsten Spieltag eine deutliche 0:3 Schlappe, Hoxfeld ging gegen eine harmlose Raesfelder Mannschaft nicht unverdient in Führung. Gleich nach der Pause hatte der TSV dann Möglichkeiten, scheiterte aber an dem Hoxfelder Keeper.

Gegen den Titelanwärter TuS Gahlen präsentierten sich die Raesfelder in einer tollen Verfassung, standen am Ende aber dennoch mit leeren Händen da. Pech. dass das entscheidende 0:1 in der Nachspielzeit der ersten Halbzeit fiel.

Ansgar Weidlich hört auf

Verletzungspech TSV-Vorsitzende und viele junge Spieler. Sicherlich die Gründe dafür, dass es beim heimischen Fußball-A-Kreisligisten TSV Raesfeld nicht mmer rund lief. Nach der neuerlichen 0:3-Niederlage auf dem Hoxfelder Kaninchenberg hat jetzt der Coach Konsequenzen gezogen. Spielertrainer Ansgar Weidlich (Foto) legte den ersten mit sofortiger Wirkung macht hat.

Raesfeld (dr). Ein kleiner sein Amt nieder. Der erste



Fölsing: "Man kann letztlich schon gen, dass wir uns in gegenseitigem Einvernehmen getrennt

ben. Auch wenn Ansgar Schritt ge-

Der neue TSV-Coach Martin Strock: "Wir fühlen uns als moralischer Sieger. Meine Mannschaft hat gegen den großen Favoriten vor allen Dingen sehr diszipliniert gespielt."



Im letzten Augenblick abgeblockt wird hier Marbecks Molzberger, der beim 1:0-Heimsieg gegen den TSV Raesfeld leer ausging.

Fußballsportlich geschah nicht viel in den ersten 45 Minuten in Marbeck auf dem gut bespielbaren Rasenplatz. Vom Anpfiff an war die Partie geprägt durch Abspielfehler, kleine Fouls, wenig durchdachte Spielzüge und dem Auslassen hochkarätiger Chancen - und zwar auf beiden Seiten. Nach der roten Karte gegen Spielführer Dowe und Mannschaftskamerad Kastrati in der 33. Minute spielte Raesfeld in Unterzahl, bestimmte aber trotzdem das Spielgeschehen bis zum Pausenpfiff. Das änderte sich auch in Hälfte zwei nicht. Nach mehreren Pressschlägen erzielte Marbeck das glückliche 1:0.

VfL Ramsdorf – TSV Raesfeld 2:2. Die Ramsdorfer spielten eine starke Anfangsphase und führten nach einer halben Stunde verdient mit 2:0. Der Vorsprung sollte jedoch nicht reichen. Raesfeld kämpfte und schaffte in der 38. Minute das 2:1 durch Eming und in der 82. Minute durch Marpert per Foulelfmeter den 2:2 Ausgleich.

Gegen das Schlusslicht TuS Velen II taten sich die Raesfelder schwerer als erwartet. Vor allen Dingen in der ersten Halbzeit waren Chancen auf beiden Seiten Mangelware. Nach dem Seitenwechsel legten Raesfelds Youngster dann ein paar Kohlen drauf und hatten das Spiel im Griff. Letztlich war der erste Sieg unter Leitung des neuen Trainers Martin Strock auch in dieser Höhe verdient. Die Torfolge: 1:0 (65. Brinkmann); 2:0 (75. Meyering; 2:1 (80.); 3:1 (88. Lanvermann).

Am nächsten Spieltag gewann der TSV ebenfalls mit 3:1 in Hülsten. Die Torfolge lautete diesmal: 0:1 durch Lanvermann in der 22. Minute, 0:2 durch Hater in der 35. Minute, 1:2 (58.), 1:3 durch Welsing in der 60. Minute.

In der Partie TSV Raesfeld – SV Burlo war mächtig was los. Es gab eine Gelb-Rote Karte gegen Burlo (73.) und eine Rote Karte wieder gegen Burlo in der 89. Minute. Die Zuschauer erlebten eine turbulente Schlussphase. Der TSV stellte in Überzahl spielend das eindeutig stärkere Team und hatte kurz vor dem Ende auch die Riesenchance zum Ausgleich. Goalgetter Lanvermann versagten aber bei seinem verschossenen Foulelfmeter (88.) die Nerven. So ging die Begegnung mit 1:2 verloren. Jan Welsing hatte in der 70. Minute zum 1:1 getroffen.

Bei der Reserve von Westfalia Gemen gingen die Raesfelder aggressiv in die Zweikämpfe. Im Angriff verstanden sich Hater und Lanvermann fast blind und sorgten für ständige Unruhe vor dem Westfalia-Tor. Einen eklatanten Abwehrfehler nutzte TSV-Sturmspitze Lanvermann gnadenlos zum 0:1 aus. In der zweiten Halbzeit hatte Gemen mehr vom Spiel, vergab aber dickste Chancen. In der 78. Minute kam dann Gemen zum 1:1 Ausgleich. Doch ganze vier Minuten später stieg der beim TSV eingewechselte Brinkmann zum Kopfball hoch und markierte das 1:2 Siegtor. Die TSV-Youngster ergatterten einen verdienten Achtungserfolg.

Gegen den FC Rhade begannen die Raesfelder stark und gingen bereits früh durch Hater in Führung. Nach dem Ausgleich in der 21. Minute, der wie aus heiterem Himmel fiel, kam es jedoch zu einem Bruch im TSV-Spiel. In der Folgezeit spielten die Gastgeber ohne den nötigen Biss. In der 80. Minute konnte Meyering zwar noch einmal auf 2:3 verkürzen, aber in der Schlussminute erzielte Rhade das 2:4.

Sang- und klanglos gingen die Raesfelder bei den abstiegsbedrohten Adlern aus Weseke mit 4:0 unter. Ein enorm wichtiger Sieg für die Weseker, die jedoch nach dem gleichzeitigen Hülstener Erfolg in Burlo im Abstiegskamp immer noch mit dem Rücken an der Wand stehen.



Druckvoll agierten die Weseker Adlerträger im Heimspiel gegen den TSV Raesfeld. Letztlich siegte die Elf von Coach Beekmans verdient mit 4:0. Foto: sts

Auch gegen SF Borken gab es eine deftige 1:4 Schlappe. Mit diesem Sieg haben die Borkener Sportfreunde das Abstiegsgespenst endgültig vertrieben. Die Gäste starteten wie die Feuerwehr und gingen bereits nach einer Minute in Führung. Bis zum 1:1 durch Brinkmann in der 35. Minute waren die Borkener klar überlegen, ehe Raesfeld besser in die Partie kam. In der zweiten Hälfte machte dann wieder Borken Druck und siegte letztlich auch in dieser Höhe nicht unverdient.

Der Tabellenführer SV Lembeck war für den TSV eine Nummer zu groß. In Lembeck gingen die Raesfelder mit 0:4 unter. Mit dem dreifachen Punktgewinn machten die Lembecker vorzeitig ihr Meisterstück. Mit einem frühen Doppelschlag stellten die Gastgeber die Weichen schon nach dreizehn Minuten auf Sieg und ließen auch in der Folgezeit nichts mehr anbrennen. Der TSV war bemüht, letztlich aber chancenlos.

Die ersten zehn Minuten gehörten den Gästen vom TuS Velen I. Doch die TSV-Abwehr um Brunsbach hielt den Velener Angriffsbemühungen stand. In der 11. Minute kam Raesfeld zur ersten Chance und man löste sich langsam aus der Velener Umklammerung. In der 26. Minute behinderten sich Weidlich und Voß gegenseitig in aussichtsreicher Position vor dem gegnerischen Gehäuse. Das hätte schon das Führungstor sein können. Als der TSV-Sturm auch zu Beginn der zweiten Halbzeit aussichtsreiche Chancen nicht verwertete, setzte Abwehrroutinier Peter Brunsbach mit einem Distanzschuss von der Strafraumgrenze und dem 1:0 (65.) ein Zeichen. In der 67. Minute erhöhte Alex Eming auf 2:0. Eine Minute später führte ein abgefälschter Schuss zum 2:1. Der Schlusspfiff ging im Jubel unter, der TSV Raesfeld ist gerettet.

In Deuten präsentierten sich die Raesfelder in Sachen Einstellung von ihrer besten Seite und entführten letztlich verdient die drei Punkte. Torschützen zum 0:1 waren Lanvermann in der 43. und Eming zum 0:2 Endstand in der 75. Minute. TSV-Coach Strock: "Es hat mich auch gefreut, dass wir wirklich guten Fußball gespielt haben."

Die Abschluss-Tabellen:

A-Kreisliga Borken	places and the same of the sam	B-Kreisliga Borken			C-Kreisliga Borken, West				
Schermbeck II - TuS Gahlen RW Deuten - TSV Raesfeld TuS Velen I - VIL Ramsdorf SV Lembock - TuS Velen II SF Borken - BW Hülsten A. Weseke - SV Burlo FC Marbeck - SV Hoxfeld FC Rhade - W. Gemen II	02 RW Deuten II - TSV 2:7 TuS Borken II - V. H 5:3 SV Lembeck II - No 0:1 SF Borken II - E. Erl 2:5 BW Wuffen II - Mari 1:0 Groß Reken II - Hoo	Schembeck III - Lippramsdorf II RW Deuten II - TSV Raesfeld II TuS Borken II - V. Heiden II SV Lambeck II - Nordvelen SF Borken II - E. Erle BW Wuffen II - Maria Veen Groß Reken II - Hochmoor Barkenberg - W. Gemen III		FC Marbeck II - Hoch A. Weseke II - SV Burl Raesfeld III - Hülsten I Barkenberg II - Groß F	lochmoor II Burlo II sten II		4:1 1:3 1:2 10:1		
1. SV Lembock 30 99.23 2. TuS Gahlen 30 91.47 3. Schermbeck 30 83.42 4. SV Burlo 30 66.32 5. FC Rhade 30 69.47 7. FC Marbock 30 69.47 7. FC Marbock 30 33.33 8. SV Hoxdeld 30 52.50 9. TuS Velen 30 46.55 10. VIL Ramsdorf 30 46.55 13. SF Borken 30 38.65 13. SF Borken 30 38.61 15. A Weseke 30 47.82 16. TuS Velen 30 35.81 1. TuS Velen 30 35.81 1. TuS Velen 30 35.81 1. TuS Velen 30 35.81 1. TuS Velen 30 35.81 1. TuS Velen 30 35.81 1. TuS Velen 30 35.81 1. TuS Velen 30 35.81 1. TuS Velen 30 35.81 1. TuS Velen 30 35.81 1. TuS Velen 30 35.81 30 30	1. E. Erle	30 83.23 30 81.24 30 74.27 30 66:51 30 56:50 30 72:55 30 55:56 30 55:56 30 48:70 30 48:70 30 53:57 30 37:54 30 38:65 30 37:54 30 38:65	5:1 72 66 64 55 46 45 39 39 39 38 38 37 22 27 26 2	1. Ramsdorf II 2. SV Burlo II 3. Barkenberg II 4. V. Heiden III 5. Hülsten II 6. FC Marbock II 7. A. Weseke II 8. SF Borken III 9. Groß Reken III 10. Raesfeld III 11. VfL Rekan III 12. Hochmoor II	22 22 22 22 22 22 22 22 22 22 22 22 22	71:14 65:38 55:36 57:32 39:32 46:35 39:48 39:46 33:54 21:41 27:65 23:74	53 41 41 39 38 34 31 24 24 23 12		





Wir nehmen Energie pers Inlich.

Die Zukunft unserer Heimat liegt uns am Herzen. Darum unterstützen wir das kulturelle, sportliche und soziale Leben 🛮 für ein attraktives Borken.



18

Abteilung Budo - Judo und Karate

Judotraining in Corona-Zeiten

Nach dem Lockdown im März kamen im Mai die ersten Lockerungen zur Wiederaufnahme der sportlichen Aktivitäten im Breitensport. Da Judo ein Vollkontaktsport ist war klar, dass dieser Sport eher an letzter Stelle stand das Training wieder aufnehmen zu können. Daher hatten wir mit dem Training vor den Sommerferien erst gar nicht wieder gestartet, denn die geforderten Bedingungen zur Wiederaufnahme waren für uns unmöglich umzusetzen. Zu diesem Zeitpunkt ahnte wohl noch niemand, dass wir noch so lange mit verschiedenen Einschränkungen werden leben müssen. Nach den Sommerferien haben wir dann erst einmal mit dem Training der Jugendund Erwachsenengruppe gestartet. Es wurde ein Hygienekonzept auf die Beine gestellt und mit diesen beiden Gruppen sollte getestet werden ob das funktionieren kann. Zugute kam uns auch, dass das Wetter bis in den Oktober weitestgehend gut war und wir das Training fast ausschließlich draußen auf der Wiese hinter der Sporthalle machen konnten. Weil alles gut klappte haben wir Mitte September dann auch die Bambini- und Kindergruppe dazu genommen. Und trotzdem das Training bis dato 6 Monate ruhte kam von allen die Rückmeldung wieder teilnehmen zu wollen. Das hat uns natürlich sehr gefreut, dennoch war es für die Übungsleiter eine große



Herausforderung ein alternatives Training zu gestalten. Bisher war unser Training fast ausschließlich auf Körperkontakt ausgelegt, dazu kam noch die Verlegung nach draußen. Aber – Not macht erfinderisch und so haben wir die Judotechniken ohne Partner (Tandoku Renshu) ausgeführt, die Fallschule auf dem Rasen gemacht (eine neue Erfahrung für alle) und auch schon einmal eine Laufrunde im Wald mit Gleichgewichtsübungen auf dem Waldspielplatz eingelegt. Wer rastet der rostet und es hat sich schon gezeigt, dass der eine oder andere in der sportfreien Zeit etwas an Fitness und Kraft eingebüßt hat.

Im Juni haben sich die Erwachsenengruppe und ein Teil der Jugendgruppe auf dem Sportplatz eingefunden, um das Sportabzeichen zu absolvieren. Bei bestem Wetter wurden die verschiedenen Disziplinen aus den Bereichen Koordination, Kraft, Schnelligkeit und Ausdauer absolviert. Leider gestaltet sich das Erreichen der Schwimmbescheinigung seitdem etwas schwierig, da das Schwimmbad in Borken entweder geschlossen oder nur mit Terminvergabe zugänglich war.



Als in den Herbstferien die Infektionszahlen immer weiter in die Höhe gingen haben wir uns am Ende der Ferien schweren Herzens entschieden zum Schutz der Teilnehmer und Übungsleiter das Training nicht wieder aufzunehmen. Kurz darauf wurde dann ja auch von der Bundesregierung beschlossen, dass der Vereinssport bis Ende November ruhen muss. (Sandra Sonnet-Brockhaus)

KARATE

Auch die Karatekas der Budo-Abteilung des TSV Raesfeld werden durch Corona geärgert. So sollte schon in diesem Frühjahr eine Prüfung stattfinden zu der der Präsident des Karate-Dachverband NRW, Rainer Katteluhn eingeladen war. Diese musste aber wegen des ersten Lockdown abgesagt werden. Nach den Sommerferien konnten wir aber unter den bestimmten Vorschriften wieder mit dem Training loslegen.

Wegen des zweiten Lockdown stand auch der zweite Prüfungstermin in den Sternen. Somit entschloss ich mich kurzerhand für den 31.10.2020. Mit diesem kurzfristigen Termin kamen die Karatekas aber gut klar. So konnten an diesem Samstag in der ersten Einheit die Unterstufe geprüft werden und in der zweiten Einheit die Mittelstufe. Natürlich unter Einhaltung der Hygienevorschriften.







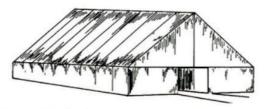
In der Unterstufe konnten Lasse, Helena, Jonas und Henry den 8. Kyu (Gelbgurt) bestehen. Des Weiteren haben Analena, Nele und Charlotte den 9. Kyu (Weißgurt) bestanden. Bei der Mittelstufe bestanden Antje, Arian und Fynn die Prüfung zum 5. Kyu (Blaugurt).







Allen nochmal meinen Glückwunsch zur bestandenen Prüfung. Ich freue mich schon auf die neuen Farben \odot Bleibt gesund, Euer Stefan.



Eelte Schwering GmbH & Co. KG Zelteverleih - Zeltrestauration

Ginsterstraße 47, 46348 Raesfeld-Erle Cel.: 02865/216 oder mobil: 0172/2838216 e-Mail: info@zelteverleih-schwering.de

SCHÜC

<u> Sicherheit – egal, was kommt</u>

Oder wer.



Sicherheit, die jeden in der Familie überzeugt: mit

Helweg 71 • 46348 Raesfeld Telefon (02865) 6099-0 Gefühl in Ihrem Zuhause sorgen: Geborgenheit, Durch Fenstern, Haustüren und Schiebetüren von Schüco können Sie schon bei der Planung für das wichtigste angjährige Erfahrung und geprüfte Markenqualität



www.cluse.de

Tischtennis - Abteilung im Lockdown

Auch die Tischtennis – Abteilung ist aktuell erneut zum Nichtstun verurteilt.

Nach der ersten Corona – Welle hatten wir uns schon im Juni wieder zu ersten Trainingseinheiten in der Sporthalle getroffen. Unter strengen Hygieneauflagen, der Einhaltung von Abstandsregeln und mit unterschiedlich – farbigen Bällen konnten wir erreichen, dass vom Trainingsbetrieb keine Infektionsgefahr ausging.

Wir verzichteten in dieser Zeit auf das gesamte Nachwuchstraining und einen kompletten Trainingsabend – jeweils am Dienstag hatten dagegen bis zu 16 Mitglieder der Tischtennisabteilung die Möglichkeit, nach vorheriger Anmeldung an die Platte zu gehen.

Jede weitere Lockerung nahmen wir dankbar auf; nach der Öffnung der Halle war das zunächst die Möglichkeit, die Umkleiden und Duschen wieder zu nutzen. Im zweiten Schritt freuten wir uns darüber, dass die Sporthalle auch in den Sommerferien durchgehend für das Training zur Verfügung stand; und als dann von Seiten des Westdeutschen Tischtennisverbandes grünes Licht für den planmäßigen Beginn der Meisterschaftssaison Anfang September gegeben wurde, blickten wir sehr zuversichtlich nach vorne.

Keiner dachte, dass uns schon 4 Wochen später die Corona – Realität wieder einholen würde....

Der Tischtennisverband war einer der ersten Sportverbände, der auf die im Herbst wieder ansteigenden Infektionszahlen reagierte und die weitere Durchführung der Meisterschaftsspiele schon Mitte Oktober stoppte.

Mittlerweile ist auch klar, dass die Saison 2020 / 2021 nur in einer einfachen Runde gespielt wird und die Meisterschaft erst im März 2021 fortgesetzt wird.

Deshalb lohnt sich auch ein Blick auf das bisherige Abschneiden unserer Wettkampfmannschaften nicht wirklich:

Unsere 1. Mannschaft spielt nach ihrem Aufstieg im letzten Jahr in dieser Saison in der Bezirksklasse und steht dort vor einer schwierigen Aufgabe. Die Erste ist bisher noch sieglos, hat aber in den meisten Spielen gut mithalten können und auch schon drei Unentschieden geschafft.

- Die 2. Mannschaft gehört zu den 3 4 Teams, die in der 2. Kreisklasse Gruppe 1 um die Aufstiegsplätze kämpft, hat aber vor der Zwangspause schon zwei Spiele verloren und wird daher im neuen Jahr kaum noch ganz oben mitspielen.
- Die 3. Mannschaft steht vor einer schwierigen Saison. In der 2. Kreisklasse Gruppe 2 hängen die Trauben einigermaßen hoch; allerdings belegt die Dritte aktuell einen Nichtabstiegsplatz.
- Die 4. Mannschaft gehört in der 3. Kreisklasse Gruppe 3 zu den Aufstiegsfavoriten und ist dieser Rolle auch bisher gerecht geworden.

Unsere einzige Nachwuchsmannschaft spielt in der Kreisliga Jungen 13 und hat in dieser Klasse bis zum Saisonabbruch schon zwei Spiele gewinnen können.

Nachdem wir die Hiobsbotschaft eines Stopps des Wettkampfbetriebes verdaut hatten wollten wir das Vereinsleben wenigstens durch die Fortführung des eingeschränkten Trainingsbetriebes aufrechterhalten. Auch dies ist aus den bekannten Gründen seit Anfang November leider nicht mehr möglich!

Deshalb hoffen wir jetzt alle zusammen auf ein besseres Jahr 2021 und das dann wieder die Normalität einkehrt, die wir uns alle sehr wünschen. Denn neben den Einschränkungen auf sportlicher Ebene, die erstmals auch dazu geführt haben, dass wir 2020 keinen Vereinsmeister küren können, fehlen uns auch die geselligen Aktivitäten, die in der Tischtennisabteilung großgeschrieben werden. So fiel z. B. die traditionelle Sparclubfahrt aus, die Saisonabschlussfeier der Senioren und des Nachwuchses konnten nicht wie geplant durchgeführt werden und auch die bevorstehende Weihnachtsfeier dürfte dem Virus zum Opfer fallen....

Aber auch in diesen Tagen geht ohne Optimismus nichts.... Wir freuen uns darüber, dass keines der Mitglieder unserer Abteilung an Corona erkrankt ist und hoffen darauf, dass dies auch so bleibt, damit wir im Jahr 2021 wieder auf allen Ebenen angreifen können!



Schülertraining vor Corona -Wir hoffen, dass wir 2021 wieder damit beginnen können.



Glückwünsche für den Vereinsmeister - auch hier die Hoffnung auf 2021.

Bericht der Tennisabteilung

Pünktlich mit dem Lockdown Mitte März waren unsere Plätze fertiggestellt und in einem hervorragenden Zustand! Anfang April hätte eine erfolgreiche Saison ihren Anfang nehmen können! Aber genug des Konjunktivs.

Nachdem das Land NRW die Tennisanlagen unter strengen Auflagen wieder freigab, herrschte reger Betrieb auf der Tennisanlage, obwohl die Corona-Verordnungen deutliche Einschnitte für unser Vereinsleben bedeuteten.

Zunächst mussten das Clubhaus und die Duschen geschlossen bleiben und Listen zur Nachverfolgung müssen geführt werden. Vieles, was unser Vereinsleben in den letzten Jahren geprägt hat, blieb auf der Strecke: Kein Clubtennis mit Grillen am Freitag, kein Schnuppertennis für Kinder, kein Volksbank-Cup, keine Gemeindemeisterschaft, keine Stadtmeisterschaften in Borken und in Dorsten, kein LK-Turnier und kein "Rentner-Stammtisch" auf unserer Anlage. Aber: Wir verzeichnen trotz allem viele neue Mitglieder! Das Training fand bei den Kindern und Jugendlichen sowie den Erwachsenen großen Anklang.

Und wir nahmen mit allen gemeldeten Mannschaften im Erwachsenenbereich an den Meisterschaftsspielen teil! Die Ergebnisse sind in diesem Zusammenhang zweitrangig. Der Verband hat entschieden, dass es keine Absteiger gibt!

Die Sommersaison wurde vom Westfälischen Tennisverband als Übergangssaison eingestuft. Interessierte finden beigefügt die jeweiligen Abschlusstabellen.

Nicht unerwähnt aber sollte bleiben, dass wir erstmals wieder eine Damenmannschaft, eine Herrenmannschaft und eine Herren 40-Mannschaft gestellt haben. Ein besonderer Dank gilt hier der Mannschaftsführerin Julia Gesing und den Mannschaftsführern Martin Schulte-Terhart (Herren) und Michael Mels (Herren 40).











LK-Race

Trotz der Übergangssaison ging es auch um LK-Punkte.

Leistungsklassen (Abkürzung: LK) werden im Tennis dazu verwendet, um Spieler nach ihrer Spielstärke einzustufen. Sie dienen bei Turnieren zur Findung passender Gegner. Die Mannschaftsaufstellungen im Wettspielbetrieb erfolgen ebenfalls anhand der Leistungsklassen. Die meisten LK-Punkte in der Saison 2020 erspielte sich Kai Thomas mit 500 Punkten und steigt damit von LK 22 auf LK 20. Die beste Dame mit 190 Punkten ist Julia Höbing.

Gut angenommen wurde auch die von Michael Mels ins Leben gerufene Doppelrunde der Herren 40. Stärkeren Spielern wurden vermeintlich schwächere Spieler zugelost und es konnte nach eigener Absprache unter Wettkampfbedingungen gespielt werden. Danke Melle für die tolle Idee und die perfekte Organisation.

Schweren Herzens haben wir uns wie die meisten Vereine entschieden, unsere drei Jugendmannschaften wieder vom Meisterschaftsbetrieb abzumelden. Schade für unsere Jugend. Aber der organisatorische Aufwand wäre nicht zu leisten gewesen.

Wir wagen einen Ausblick:

Der für den 07.11. geplante Arbeitseinsatz wurde auf den 31.10. vorgezogen und die Anlage in den Winterschlaf versetzt.

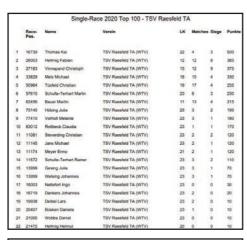
Aber: Da ab 02. November aufgrund der neuen Corona-Bestimmungen die Tennishallen geschlossen wurden, haben wir uns dazu entschlossen, einen Platz geöffnet zu lassen, um das Tennisspielen zu ermöglichen. Tennis ist als Individualsport unter freier Luft noch gestattet. Es dürfen aber nur Einzel gespielt werden. Die Möglichkeit, seinem Hobby nachzugehen, findet großen Anklang. Der Platz ist in einem sehr guten Zustand und wir hoffen, noch einige Zeit an der Westerlandwehr aufschlagen zu können.



Für die Wintersaison haben wir erstmalig vier Mannschaften gemeldet: Damen (neu), Herren 30 1+2, Herren 40 (neu).

Der Westfälische Tennisverband hat zunächst den Spielbetrieb für November absagen müssen. Davon ist nur ein Spiel unserer Damenmannschaft betroffen. Wie und ob die Saison überhaupt fortgesetzt wird, bleibt abzuwarten.

Noch sollte man die Hoffnungen auf Meisterschaftsspiele und auf Club-Veranstaltungen in der Halle nicht aufgeben.



NEU Damen 4er 1. Kreisklasse Gr. 012 K4								
T	Tabelle und Spielplan							
	Rang	Mannschaft	Beg.	Punkte	Matches	Sätze	Spiele	
	- 1	SV Adler Weseke 1	4	7:1	19:5	40:13	293:14	
•					14:10	30:24	241:22	
•	2	DJK BW Lavesum 1	4	5:3	14:10			
•	2	DJK BW Lavesum 1 Dorstener TC 2	4	5:3	13:11	28:25		
•	2 3 4		4 4				250:24 176:23	

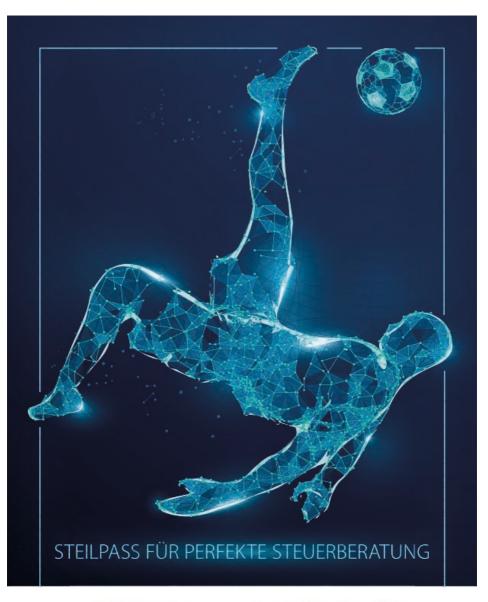
NEU Herren 40 4er 1.Kreisklasse Gr. 064 K4							
Tabelle und Spielplan							
	Rang	Mannschaft	Beg.	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
_	1	SuS Hervest Dorsten 2	5	7:3	17:13	39:30	287:23
	2	TC 80 Altendorf-Ulfkotte 1	5	6:4	17:13	36:32	277:270
	3	TSV Raesfeld TA 1	5 5	6:4	16:14	37:32	268:25
	4	SV Borussia Darup 1	5	4:6	14:16	34:37	270:27:
	5	Hardter TV 1	5	4:6	14:16	32:35	273:28
	6	SV Gescher 2	5	3:7	12:18	27:39	246:30













Zum Osterkamp 2 · 46348 Raesfeld www.rauhut-steuerberater.de Fon 0 2865 / 6 09 69 - 0

Volkslauf

Lieber Andreas,

vielen Dank für Deine tolle Unterstützung des Raesfelder Volkslaufes während Deiner Zeit als Bürgermeister unserer Gemeinde. Wir würden uns sehr freuen, Dich auch weiterhin als aktiven Teilnehmer des Raesfelder Volkslaufes begrüßen zu können.

Für Deine private und berufliche Zukunft wünschen wir Dir alles Gute.

Das Orga-Team des Raesfelder Volkslaufes



Leichtathletik für Kinder

Trotz der langen Pause sind wir topfit wieder ins Training gestartet. Seit dem Sommer sind die Kinder hochmotiviert jede Woche am Start und sind mit viel Freude beim Training. Sie sprinten wie die Großen, wir trainieren für lange Läufe, Weitsprung, Hürden und auch Speerwerfen haben sie diesen Sommer ausprobiert. Am beliebtesten sind die Wettläufe und Aufwärmspiele, die bei keinem Training fehlen.

Am 19.9.2020 haben wir von der Abteilung dazu aufgerufen, eine "Unkrautjät-Aktion" (siehe Foto) rund um die Weitsprunganlage zu machen. Auch wenn die Beteiligung wegen der sehr kurzfristigen Anmeldung recht gering war, hat es dank Sonnenschein, "alter Hasen", die geholfen haben, und tatkräftiger Kinder zu Erfolg geführt und wir haben die Anlage wieder in Schuss bekommen. Danke an alle Helfer, auch zu den Nachfolgeterminen natürlich.



Seit September laufen einige der 4./5. Klässler Mannschaft beim **Kids Run/Lauf-Weiter Aktion** (siehe Fotos) mit. Das ist ein virtueller Run, bei dem an einem Tag von morgens bis abends (so wie es jedem am besten passt) selbständig eine bestimmte Strecke gelaufen wird und diese wird mit einer Fitness Uhr gestoppt. Diese Zeit wird dann abfotografiert und an die Organisation gesendet, die diese dann von allen Läufern auswertet. Der 1. Lauf war am 27.9.2020 bei dem 9 Kinder für die 1,5 km gestartet sind. Alle haben super Ergebnisse in der Gesamtwertung erzielt.

Weiblich U10 von 47 Läuferinnen:

Maja Brinkmann Platz 14 Sophie Willing Platz 19

Weiblich U12 von 22 Läuferinnen:

Klara Stenkamp Platz 4 Eva Bleker Platz 5

Männlich U8 von 27 Läufern: Moritz Thomas Platz 10

Männlich U10 von 34 Läufern:

Piet Tücking Platz 3 Anton Thomas Platz 4 Max Hüfing Platz 16 Seit September laufen einige der 4./5. Klässler Mannschaft beim **Kids Run/Lauf-Weiter Aktion** (siehe Fotos) mit. Das ist ein virtueller Run, bei dem an einem Tag von morgens bis abends (so wie es jedem am besten passt) selbständig eine bestimmte Strecke gelaufen wird und diese wird mit einer Fitness Uhr gestoppt. Diese Zeit wird dann abfotografiert und an die Organisation gesendet, die diese dann von allen Läufern auswertet. Der 1. Lauf war am 27.9.2020 bei dem 9 Kinder für die 1,5 km gestartet sind. Alle haben super Ergebnisse in der Gesamtwertung erzielt.

Weiblich U10 von 47 Läuferinnen:

Maja Brinkmann Platz 14 Sophie Willing Platz 19

Weiblich U12 von 22 Läuferinnen:

Klara Stenkamp Platz 4 Eva Bleker Platz 5

Männlich U8 von 27 Läufern:

Moritz Thomas Platz 10

Männlich U10 von 34 Läufern:

Piet Tücking Platz 3 Anton Thomas Platz 4 Max Hüfing Platz 16

Männlich U12 von 34 Läufern: Lennart Roring Platz 7













Mittlerweile hat sich die Gruppe etwas erweitert und sie haben nun schon das 3. Mal mitgemacht. Auch beim Halloween Run konnten sich alle vom TSV Raesfeld wieder gute Plätze ergattern. Hier haben sich 3 Läufer an die 5 km gewagt.

Weiblich U12 von 3 Läuferinnen:

Eva Bleker 1. Platz mit 23:26 min

Männlich U12 von 10 Läufern:

Piet Tücking 2. Platz mit 23:20 min Anton Thomas 3. Platz mit 23:36

3 Läufer haben die 1,5 km Strecke absolviert:

Männlich U8 von 11 Läufern:

Moritz Thomas 6. Platz mit 9:42 min

Männlich U10 von 21 Läufern:

Max Hüfing 5. Platz mit 7:54 min

Wir Trainer hoffen, dass es im Dezember weitergehen kann und freuen uns auf unsere Mannschaften.

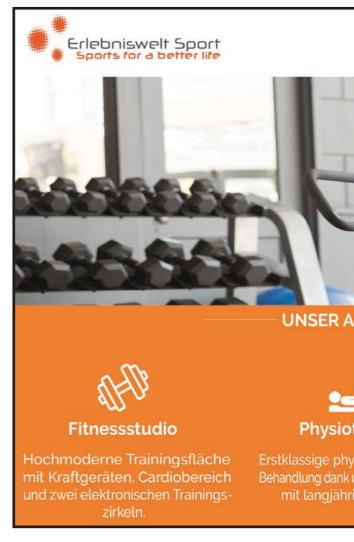
Sportliche Grüße und eine schöne Vorweihnachtszeit wünscht die Leichtathletik Abteilung

Thomas Fortmann, Gaby Grewing, Nele Spangemacher, Sophia Mühl, Moritz Ebbing, Silvia Mühl und Inga Thomas

Bewegungskurs

2-tägiger Bewegungskurs des TSV Raesfeld bereitet über 30 Kindern viel Spaß!

In den Ferien am 03.08.20 und 04.08.20 nahmen 30 Kinder im Alter von 6-12 Jahren am ersten Bewegungskurs des TSV Raesfeld teil. Die Kinder trainierten auf kindgerechte und spielerische Weise von jeweils 9-14Uhr ihre allgemeinen Bewegungsfähigkeiten wie Kraft, Beweglichkeit, Ausdauer und Koordination. Geleitet wurde der Kurs von den Sportlehrern Rene Wienen und Rebecca Joosten. die den Kindern mit vielen Übungs- und Spielformen zeigten, wie sie mit kleinen Maßnahmen körperlich fit und gesund bleiben. Natürlich durfte dabei der Spaß



nicht zu kurz kommen. Kinder und Eltern zeigten sich begeistert. Zudem bekamen auch die Eltern Tipps aufgezeigt, wie sie ihre Kinder auch zuhause körperlich fördern können. Auch im nächsten Jahr plant der Verein wieder einen Ferien-Bewegungskurs. Dieser wird natürlich auf den Seiten des TSV ausgeschrieben.



Echo-Team

Es sind ungewohnte und schwere Zeiten, in denen wir gerade leben. Aber gemeinsam schaffen wir das!

Corona ist in aller Munde. Fast in allen Situationen ist diese Pandemie für jeden zu spüren. Ob alt, ob jung, Schule, Berufsleben oder Rentner, beim Spaziergang, einkaufen, jeder hofft, dass es bald ein Ende hat.

Wir Sportler spüren das natürlich schon seit langem. Grundsätzliche Hygiene-Maßnahmen, Kontaktbeschränkungen usw., das ungezwungene Miteinander ist nur noch bedingt möglich.

Die aktuelle Lage bei der Gestaltung dieses Heftes war dann auch schon der zweite

Lockdown in diesem Jahr. Wieder einmal war für uns Sportler alles geschlossen. Wieder einmal standen auch wir vom Echo-Team vor großen Herausforderungen. Der Spielbetrieb ruhte und somit waren aktuelle Berichte kaum möglich. Dennoch hoffen wir, dass auch das vorliegende Heft einige interessante, informelle Dinge beinhaltet.

Wir wünschen euch gute Gesundheit, eine frohe Weihnachtszeit und ein erfolgreiches Jahr 2021

Euer Echo-Team

Eltern-Kind-Turnen

Donnerstags von 15.15 – 16.30 Uhr in der Zweifachhalle

Leider waren wir ganz schön lange gebeutelt von Corona, da es in der Halle mit den 1,5 bis 4 Jährigen schwierig ist, Abstand zu wahren. Aber nach den Sommerferien war es endlich so weit: wir durften wieder und haben es sofort genutzt. Am Anfang sind wir zu viert gestartet, vor den Herbstferien haben wir fast 30 Teilnehmer/innen erreicht.

Den Kindern macht es wieder riesigen Spaß, einfach durch die große Halle zu flitzen und die verschiedenen Stationen zu erklimmen und auszuprobieren. Wir balancieren, klettern, springen, schaukeln, rennen und singen.

Ich hoffe sehr, dass es im Dezember wieder weiter gehen darf und wir uns dann alle in der Halle wiedersehen.

Sportliche Grüße und eine schöne Vorweihnachtszeit

Inga Thomas









Gewürz - Spekulatius - Torte

300 g Spekulatius

150 g flüssige Butter

Spekulatius zerbröseln, mit der Butter verrühren und den Boden einer Springform damit auslegen.

500 g Mascarpone

300 g Quark

4 Esslöffel Honig

1 - 2 Esslöffel Zimt

6 Blatt Gelatine

150 g Zucker

200 g Sahne

Zutaten bis auf die Gelatine miteinander verrühren, aufgelöste Gelatine einrühren, geschlagene Sahne zum Schluss unterheben, gesamte Masse in die Springform füllen und kalt stellen.

PS. Wir essen nicht einfach nur Kuchen, sondern geben den Kilokalorien ein Zuhause. Sollten es zu viele Kalorien sein, kann man sie bei uns beim Turnen und Fitnesstraining wieder loswerden.

Dienstag von 20:15 - 21:15 h Alexanderhalle

Donnerstag von 20:00 - 21:00 h Alexanderhalle

Ansonsten wünsch ich allen Turnschwestern ein besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute fürs kommende Jahr und bleibt gesund und passt auf euch auf.

Tschüss bis zur nächsten Ausgabe

Rosi



Werkstätte für Bildhauerei und handwerkliche Grabmalgestaltung

Guido Löchteken

Bildhauer- und Steinmetzmeister
Raesfeld · Ostring 19 · Tel. 02865/366 · Fax 02865/8682



Durchstarten.



...mit dem richtigen Laufschuh von

Schuhfachgeschäft Orthopädieschuhtechnik



- Laufanalyse
- Individuelle Beratung & Verkauf
- Kompetenz rund um Ihren Fuß

Gartenstraße 2 46348 Raesfeld Tel. 02865/60 16 16 Fax 60 16 17



Inh. Frank Steinkamp Geprüfter Bilanzbuchhalter / IHK Betriebswirt / HWK

Wir machen Ihre lfd. (Bau)Lohn- und Gehaltsabrechnung* und erledigen Ihre lfd. Belegerfassung*. <u>Fordern Sie unser Sorglos-Paket an.</u>



Postfach 12 32 46344 Raesfeld Tel. 02865-603832 Fax 603833 www.steinkamp-service.de info@steinkamp-service.de (*Tätigkeit im Rahmen des §6.4 StBerG)



Ihre Gesundheitspartner vor Ort Fragen Sie uns - wir beraten Sie gern.





Schloss Apotheke

Borkener Straße 2 46348 Raesfeld Telefon 02865 / 222



Femeichen Apotheke

Silvesterstraße 6 46348 Raesfeld-Erle Telefon 02865/79 65



Omnibus Brömmel Steinstraße 18, 46348 Raesfeld (Erle) Telefon: 02865 10421 info@broemmel-bus.de Ausflugs- und Gruppenfahrten • Kurzreisen, Clubreisen • Linienverkehr Informieren Sie sich auch auf www.broemmel-bus.de





G-Jugend/Minikicker/Rasenflitzer im TSV



Die G-Jugend und die Rasenflitzer bestehen aus Kindern der Jahrgänge 2014 und jünger. Wir treffen uns normalerweise samstags um 10:30 Uhr zum Training auf dem Sportplatz.

Mit viel Eifer uns Spaß sind die Kinder bei der Sache. Spielerisch üben wir den Umgang mit dem Ball. Einige sind schon eineinhalb Jahre dabei und machen große Fortschritte, da können die Übungen dann etwas anspruchsvoller werden. Bei den neueren Spielern fangen wir mit den einfacheren Sachen an. Wir spielen Fangen, dribbeln den Ball und üben die Ballannahme.

Eigentlich wollten wir im Winter mal an den ersten Hallenturnieren teilnehmen, das klappt ja leider nicht. Mit den älteren Spielern werden wir dann nach dem Lockdown mal die ersten Freundschaftsspiele planen.

Wer glaubt, dass das eine gute Sache für seine Kinder wäre, kann gerne mal zur Probe vorbei kommen.

Mit sportlichen Grüßen

Arndt Ignaszak, Joris Ragnit, Heiko Gudel und Andre Olbing



Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach ß 2 Nrn. 5, 6, 6a Pkw-EnVKV in der jeweils geltenden Fassung): Ford Puma ST-Line X ST-Line X: 4,9 (innerorts), 3,9 (au□erorts), 4,2 (kombiniert); CO₂-Emissionen: 96 g/km (kombiniert).

Autohaus Jacobs GmbH

Dorstener Straße 57 46348 Raesfeld Telefon 02865/6095-0

Beispielfoto eines Fahrzeuges der Baureihe. Die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes. Gilt für Privatkunden. Gilt für einen Ford Puma ST-Line X 1,0-l-EcoBoost-Hybrid-Benzinmotor 92 kW (125 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe, Start-Stopp-System, Euro 6d-TEMP EVAP ISC.

F2-Jugend

Nach dem Lockdown im März waren die Kids und auch das Trainerteam froh darüber, im Juni, wenn auch mit starken Einschränkungen und Auflagen, wieder auf den Platz zu können und zu trainieren! In kleinen, immer gleichen Gruppen konnten die Kinder hochmotiviert dribbeln und Tore schießen üben. Dabei hatten alle sichtlich Freude, obwohl sie auf das Highlight eines jeden Trainings – das Abschlussspiel verzichten mussten. Mit zunehmenden Lockerungen konnten wir jedoch schon bald zu einem weitgehend normalen Trainingsbetrieb übergehen. Unser Kader wuchs stetig an, so dass zuletzt – auch bei schlechtem Wetter - regelmäßig über 20 Kinder am Training teilnahmen.

In dem im September gestarteten eingeschränkten Spielbetrieb konnten wir viele Erfolge verzeichnen. So mussten wir lediglich gegen unsere eigene F1 eine Niederlage einstecken, bei der sich die F2-Jugend aber durch einen tollen Kampf- und Teamgeist auszeichnete.

Leider fällt all das seit November Corona bedingt wieder aus. Wir sind aber sicher, dass die Kids zu Hause fleißig Fußball spielen und so nicht nur sich selbst, sondern auch ihre Eltern fit halten.

Für ihren Einsatz, für viel Lob, Einfühlungsvermögen, aufmunternde Worte, wenn mal etwas nicht so klappt; aber auch für das ein oder andere strenge Wort während des Trainings bedanken wir uns bei den Trainern - DANKE!

Bleibt gesund!!

Christa Bleker

(Betreuerin F2-Jugend)

Eindrücke vom Trainingsstart im Juni 2020











Siegerfoto beim 1. Spiel gegen SC Reken 5

im September 2020

Bäckerei Schlegel

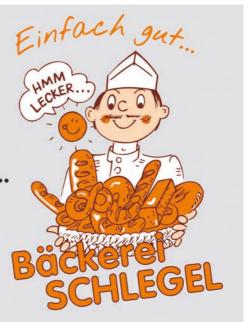
Inhaber: Gerhard Schlegel Im Winkel 4 • 46348 Raesfeld Tel. 02865/70 98

Wußten Sie schon...

dass unsere Bäckerei seit 1878 besteht?

Qualität

setzt sich einfach durch!



F1- Jugend

in dieser Saison auf Siegeskurs

Raesfeld - 14 Freundinnen und Freunde im Rausch des Sieges. In der letzten Woche der Sommerferien 2020 formierte sich zunächst ein Kader aus neun spiel- und charakterstarken Fußballbegeisterten - verstärkt und betreut durch drei Silberrücken. Die gesamte Crew hatte von Anfang an nur zwei Ziele: Spaß am Spiel und unbedingter Siegeswille. Dank aktiver Talentsichtung konnte der Kader bis Ende Oktober 2020 auf insgesamt 14 Spieler(innen) anwachsen. Besonders stolz ist die Truppe darauf, dass auch drei Mädchen zum Kader gehören. Dank der regelmäßigen Trainingseinheiten und einer sehr hohen Trainingsbeteiligung gelang es der Truppe, in drei Pflichtspielen drei Siege einzufahren. Leider unterbrach der erneute Corona-Lockdown ab dem 31.10.2020 die Siegesserie der jungen Wilden. Gemeinsam hoffen wir darauf, dass wir die Zeit der Einschränkungen gesund überstehen und der Trainings- und Spielbetrieb schnellstmöglich wieder aufgenommen werden kann.

Mit sportlichen Grüßen

Andre' Brunsbach, Holger Schleking und Marius Buning





Mit den Transportlösungen von Volkswagen Zubehör

Startklar für alles, was jetzt besonders Spaß macht: Mit unseren Fahrradträgern und Anhängevorrichtungen bekommen Sie einfach mehr mit. Weil mehr manchmal eben doch mehr ist.

¹ Erhalten Sie 50 € beim Kauf eines Volkswagen Zubehör Fahrradträgers "Compact II" bzw. 60 € beim Kauf eines Volkswagen Zubehör Fahrradträgers "Premium" und/oder 100 € beim Erwerb (und Verbau) einer Volkswagen Zubehör Anhängevorrichtung im Aktionszeitraum vom 01.03.–30.06.2020. Eine Registrierung für den Cash-Back ist online auf volkswagen.de/cashback oder postalisch bis zum 15.07.2020 möglich. Aufgrund der hohen Nachfrage kann die Auszahlung des Cash-Back Betrages bis zu 4 Wochen dauern.



Ihre Volkswagen Partner

Autohaus Josef Gudel GmbH & Co. KG

St. Sebastian 54, 46348 Raesfeld Tel. +49 2865 60920, www.vw-gudel.de

Autohaus Gudel-Ehlers GmbH & Co. KG

Industriestr. 13, 46359 Heiden Tel. +49 2867 975010, www.vw-gudel.de

D1 (2020/21)

Hallo liebe TSV`ler!!

Leider hat ja Corona ab Mitte März den Fußball gestoppt. In der Zeit bis zum 15.06.2020, als wieder mit 30 Spielern trainiert werden durfte, wurde die Zeit genutzt um sich auf die neue Saison vorzubereiten.

Die D -Jugend ist auch in dieser Saison eine JSG mit Erle. Wir konnten uns aus der E -Jugend mit 4 Spielern verstärken und in die neue Saison gehen. Die Trainingsbeteiligung ist von Anfang an immer sehr gut. Von 21 Spielern sind mindestens immer 19 beim Training.



Es ging los mit den Vorbereitungsspielen, die alle sehr gut verliefen. Die 4 Neuen haben sich sehr schnell in die Mannschaft integriert und waren voll dabei. Unsere Ergebnisse konnten sich sehen lassen.

- 1. SG Borken JSG = 2:3
- 2. JSG VFL Rhede = 1:3
- 3. JSG- Gahlen/Hardt = 2:2
- 4. JSG- RW Deuten = 0.0
- 5. JSG-BVH Dorsten = 17:0
- 6. JSG- FC Oeding = 1:1

In der Meisterschaft ging es dann auch ganz gut los, da das Ziel ja in dieser Saison die Qualifikation für die A- Kreisliga ist.

Meisterschaftsspiele:

- 1. JSG- JSG Lembeck/Rhade/Deuten = 9:3
- 2. SV Schermbeck-JSG = 4:0

Hier war das Ergebnis leider zu hoch für den Gegner. Wir konnten eigentlich sehr gut mithalten, haben jedoch unnötige Tore bekommen. Wir waren aber mit der Leistung der Mannschaft sehr zufrieden.

Das Highlight war das Spiel gegen Westfalia Gemen 1, das wir mit einer sehr guten Teamleistung 1:0 für uns entscheiden konnten.

Und dann kam erstmal wieder das Aus für die nächsten Spiele wegen des nächsten Lockdowns. Jetzt sind wir alle sehr gespannt, wann es weitergeht, und hoffen weiterhin auf gute Leistungen unserer Mannschaft und dass die Trainingsbeteiligung weiterhin so gut bleibt. Bedanken möchten wir uns bei den Eltern, die uns trotz der Umstände weiterhin gut unterstützt haben.

Ein ganz großes Dankeschön möchten wir auch an Möbel PASS aussprechen, die uns trotz Corona mit einem neuen Satz Trainingsanzügen ausgestattet haben. Danke Andreas und Ulla.!!!! Wir hoffen, dass wir uns bald alle auf den Sportplatz sehen und wieder gute Spiele der D1 erleben. Bis dahin alles Gute und bleibt gesund. Und allen Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch. Liebe Grüße

Das Trainerteam der JSG Raesfeld/Erle D1 Carsten, Rafael und Nicole

P.S. auf dem Mannschaftsfoto fehlen leider Devin W. und Rayan K...



Bauerncafé, Lädchen und mehr...

Ländliches Frühstücksbuffet immer samstags und sonntags!

Wir freuen uns auf Sie! Sebasdian & Kersdin Bleker

Vennekenweg 29 · 46348 Raesfeld · Tel. 0 28 65 / 447 www.vennekenhof.de



Schon zu Lebzeiten vorsorgen – lassen Sie sich unverbindlich beraten, wie Sie Ihr Vermögen schützen können.

Dorstener Straße $3\cdot 46348$ Raesfeld \cdot Mobil: 0171 3725916 www.bestattungen-kock.de



C-Jugend

Hallo liebe Sportsfreunde,

auch in diesem Jahr gibt es in der C-Jugend wieder eine Spielgemeinschaft des TSV Raesfeld und der Eintracht aus Erle. Da uns kurzfristig ein Trainer in der C1 abgesprungen ist, bin ich froh, dass wir mit Marcus Rohde und Max Olbing 2 gute Co-Trainer für unsere Aufgabe gewinnen konnten. Trotz der momentanen Situation konnten wir Anfang August mit unserer Vorbereitung beginnen und sind mit 17 Spielern und einer sehr hohen Trainingsbeteiligung in die Saison 2020/21 gestartet. Nach 5 Vorbereitungsspielen mit 4 Siegen und nur einer sehr knappen Niederlage gegen einen Bezirksligisten fanden wir uns für die Qualifikationsrunde für die Kreisliga A gewappnet. Vor dem erneuten Lockdown im November haben wir somit 2 Spiele in der Liga absolvieren können, die wir souverän mit 4:1 und 7:0 gewinnen konnten. Auch zwischen diesen Spielen wurden für das Hochhalten der Konzentration Freundschaftsspiele absolviert, die auch allesamt gewonnen werden konnten. Hierbei sind die Spielfreude und die Disziplin, die die Jungs mitbringen, hervorzuheben, die in jedem Spiel bis zum Schluss den Willen haben ein Tor zu schießen. Ein großes Kompliment bekamen wir auch für unser vorbildliches Verhalten für das Einhalten der Corona-Schutzmaßnahmen, sowohl von Schiedsrichtern als auch von den gegnerischen Teams. Hierfür danke ich auch den Eltern, die auch mit dafür verantwortlich sind, dass sich die Jungs so gut daran halten. Trotz allen Übels hoffe ich als Trainer, dass wir die Saison weiterspielen dürfen und somit den Einzug in die Kreisliga A perfekt machen können. Ein großer Dank am Ende auch an die C2, die uns häufiger mit Spielern unterstützt hat, und an das Trainerteam, dass so eine gute Kommunikation möglich ist! Bleibt alle gesund und passt auf euch und eure Mitmenschen auf! Tragt die Masken und haltet Abstand, damit wir bald wieder auf dem Platz stehen können!

Mit sportlichem Gruß

Marvin Meißner







B-Jugend

Unsere Saison startete dem gesamten Jahr 2020 entsprechend sehr turbulent. Dies war zunächst allerdings gar nicht unbedingt dem Thema Corona geschuldet, sondern eher der Planung für die anstehende Saison.

Das Trainerteam, wie in der Vorsaison bestehend aus Frank Pierags, Sascha Peitz und Alexander Springenberg, hatte im Sommer 2020 27 fußballbegeisterte Jugendliche auf dem Zettel, mit denen man in die Saison gehen wollte. Eigentlich zu viele Leute für eine Mannschaft, wenn man allen Jungs gleichermaßen gerecht werden will, was die Spielzeit an den Wochenenden angeht. Da 27 allerdings auch keine Traumzahl ist, um mit zwei 11er-Mannschaften in eine Saison zu gehen, haben wir uns nach vielen Gesprächen untereinander und auch mit Mark Ragnit dafür entschieden, dem Verband zusätzlich zur B1 eine B2 als 9er-Mannschaft zu melden. Dadurch wurde uns klar, dass im Trainerteam eine Optimierung notwendig ist und wir auf jeden Fall eine weitere Person benötigen, die uns tatkräftig unterstützt. Hier konnte Frank glücklicherweise schnell Michael Timmermann für uns gewinnen.

Nachdem uns nach dem Beginn der Vorbereitung recht zeitnah zwei Jungs mitteilten, dass sie derzeit leider doch kein Fußball mehr spielen möchten, mussten wir einsehen, dass die Anzahl an Spielern wohl nicht ausreicht, um eine zweite Mannschaft zu stellen. Also wurde zurückgerudert, die bereits erfolgte Meldung einer zweiten Mannschaft zogen wir zurück und erhofften uns aufgrund des sehr hohen Potenzials im Kader sportlich dennoch sehr viel vom weiteren Verlauf der Saison.



Am Optimismus konnten auch zwei Niederlagen in den ersten beiden Testspielen nicht viel ändern, wobei das erste Spiel für uns wohl doch ein paar Minuten zu früh kam. Nach einem total verpatzten Start und einem 4:0 für die JSG Lembeck / Rhade / Deuten 1 nach nicht einmal einer halben Stunde konnten wir zwar noch mal rankommen, verloren jedoch mit 5:4. Die zweite Niederlage gegen den Landesligisten SuS Olfen war ärgerlich aber verkraftbar, weil wir gesehen haben, dass wir spielerisch über weite Strecken mithalten konnten bzw. sogar die bessere Mannschaft waren. Lediglich die mangelnde Kaltschnäuzigkeit ließ uns hier unverdient mit 0:3 als Verlierer vom Platz gehen.

Es folgten vier Siege aus den verbliebenen vier Testspielen bis zum Saisonstart. Und ebenso erfolgreich wurden auch die ersten drei Saisonspiele bestritten, in denen BW Wulfen (9:0), BVH Dorsten (6:1) und die JSG ETuS-Lippramsdorf (10:1) sehr klar geschlagen werden konnten. Aufgrund eines den Herbstferien geschuldeten spielfreien Wochenendes wurde noch ein Testspiel gegen TuS Haltern am See II absolviert, welches wir mit 1:3 verloren, jedoch stimmte auch hier die Leistung und wir waren mit einem Gegner, der ebenso wie wir das klare Ziel hat, sich für die Kreisliga A zu qualifizieren, spielerisch mindestens auf Augenhöhe.

Wir hoffen, dass die Saison unter Berücksichtigung aller politischen und medizinischen Gesichtspunkte fortgesetzt werden kann, um unseren ersten Tabellenplatz in der Qualifikationsrunde zu verteidigen und anschließend auch in der Kreisliga A eine gute Rolle zu spielen, das Potential hierzu ist nämlich definitiv vorhanden.

Vielen Dank an alle Eltern für die Fahrten zu den Auswärtsspielen, die generelle Unterstützung auch bei Heimspielen, die Trikotwäschen etc., ohne Euch wäre der Spielbetrieb in dem Rahmen nicht möglich. Vielen Dank auch an den Vorstand des TSV und alle Mitwirkenden für die stetige Arbeit an Hygienekonzepten usw., um den Spiel- und Trainingsbetrieb für uns alle in den Phasen, in denen dieser erlaubt ist, auch zu ermöglichen.

Auf ein zeitnahes Wiedersehen auf dem Platz, bleibt alle gesund!

-Das Trainerteam-









A - Jugend

Saison 2020/2021

Rückblick Die Fußball A-Jugend der Saison 2019/2020



Die A-Jugendlichen der Saison 2019/20 (und Vorjahre) bedanken sich ganz herzlich bei Volker Olbing und Andy Wenning für ihre tatkräftige Unterstützung als Trainer, Betreuer und Ansprechpartner für alle Dinge rund um das TSV Sportgelände.

Mit den Beiden und natürlich auch Paul Brömmel nicht zu vergessen, gelang es der A-Jugend, sich jahrelang in der A-Kreisliga zu behaupten, und der B-Jugend, sich unter den Spitzenteams der B-Kreisliga zu etablieren.



Volker und Andy, es hat viel Spaß gemacht mit euch zusammen zu arbeiten und die Jugendlichen zu betreuen!

Saison 2020/ 2021

Die Fußball-A-Jugend des TSV Raesfeld und Eintracht Erle 69 spielt in einer schweren Gruppe um die Qualifikation zur A Kreisliga



Für die neue Saison der Fußball A- Jugend der JSG Raesfeld
–Erle konnten wir Tobias Askamp als Trainer gewinnen. Er hat bereits vor einigen Jahren die meisten Spieler in der C- Jugend der JSG trainiert.

Saisonverlauf der JSG A-Jugend:

Nach den Sommerferien startete die A-Jugend der JSG Raesfeld-Erle in die Vorbereitung zur neuen Saison. Das hieß also auch: "Endlich wieder kicken!" Nach der langen Zeit des Lockdowns konnte also endlich wieder vor den Ball getreten werden. Dem Trainergespann, bestehend aus Tobias Askamp und Rainer Grömping, präsentierten sich zur ersten Einheit 17 Spieler. Mit viel Einsatzwillen wurde daraufhin die Vorbereitung auf die Qualifikationsrunde zur A-Kreisliga aufgenommen. Die Auslosung dieser Runde hielt aber mit der JSG Lembeck/Deuten/ Rhade und SC Reken schwere Gegner parat. Nach einer kurzen, aber intensiven Vorbereitung hieß am ersten Spieltag der Gegner BVH Dorsten. In einem ziemlich ausgeglichenen Spiel, mit einigen Chancen auf beiden Seiten, hieß der glückliche Gewinner am Ende BVH Dorsten. Nach dem Motto, wer das erste Tor schießt gewinnt, konnte der BVH das einzige Tor des Tages erzielen. Somit starteten wir also mit einer 0:1-Niederlage in die Saison. Der Spielplan sah nun alle zwei Wochen ein Spiel vor. Der zweite Spieltag war für uns allerdings spielfrei, sodass wir nun vier Wochen auf unser nächstes Spiel warten mussten. Am dritten Spieltag ging es dann nach Rhade zum Spiel gegen die JSG Lembeck/Deuten/Rhade 2. Zunächst sah es auch hier wieder nach einem ausgeglichenen Spiel aus. Nach einer halben Stunde konnten wir jedoch die Führung zum 1:0 erzielen und das Ergebnis bis zur Pause noch auf 3:0 hochschrauben. Nach der Pause wurde es aufgrund zweier Gegentore nochmal spannend, das 4:2 beseitigte dann aber alle Zweifel am ersten Saisonsieg.

Zwischen drittem und viertem Spieltag lagen die Herbstferien. Dadurch hieß es wieder: vier Wochen warten aufs nächste Spiel! In dieser Phase wurde die Trainingsgruppe leider etwas kleiner, da mit Arbeit, Schule und Fahrschule auch andere Verpflichtungen anstanden. Die Einsatzbereitschaft war bei den Trainingsteilnehmer jedoch immer voll da, sodass bisher keine Einheit abgesagt werden musste. Das nächste Spiel wurde dann kurzfristig abgesetzt. Das hieß also, dass wir die Spiele gegen die JSG Lembeck/Deuten/Rhade und SC Reken ohne viel Spielpraxis angehen mussten.

Eine Woche später folgte jedoch die nächste schlechte Nachricht. Der nächste Lockdown deutete sich an und der Fußballkreis setzte gleich alle Begegnungen für den November ab. Und damit nicht genug. Auch der Trainingsbetrieb musste kurz darauf wieder eingestellt werden. Aktuell heißt es also wieder warten und hoffen, dass bald wieder Fußball gespielt werden darf. Ausstehend ist derzeit noch das letzte Spiel, für das wir zur JSG SV Hardt/TuS Gahlen/RW Dorsten reisen müssten. Ob dies stattfindet bleibt abzuwarten.

An dieser Stelle allen eine schöne Weihnachtszeit, ein Frohes Fest und einen Guten Rutsch ins neue Jahr.

Rainer Grömping und Tobias Askamp



Familie Karachalias Galara heißt Sie herzlich willkommen

El Greco

Der familiär geführte griechische Grill- Imbiss in Raesfeld Klümperstr. 2

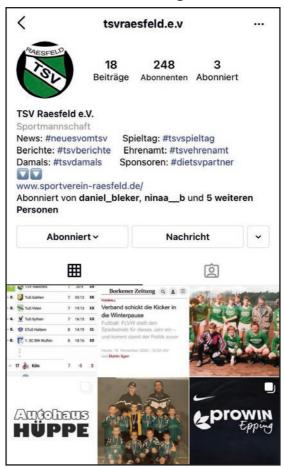
Öffnungszeiten:

Montag Ruhetag

Dienstag bis Sonntag
von 11:30 bis 22:00 Uhr

Telefonische Vorbestellung: 02865 6033395

TSV auf Instagram



Seit einigen Wochen gibt es den offiziellen Account des TVS Raesfeld auch auf Instagram. Gepostet werden Spielstände, alte Mannschaftsfotos, Infos zu den Sponsoren und viele weitere Fotos. Folgt uns und schickt uns eure Fotos!

Wir freuen uns,

euer TSV Raesfeld

Ortho kolinisen modellieren winnend Sie schlafen is sanft die Hornhaut Ihrer Augen, in nur sechs Stunden. Am Morgen nehmen Sie die Linsen raus und sehen den ganzen Tag scharf, ganz ohne Brille oder Kontaktlinsen. Vereinbaren Sie jetzt einen Beratungs termin beim Kontaktlinsen Spezialisten: 02865 100 10!



Kompetenzzentrum Hören + Sehen

Weseler Str. 9 46348 Raesfeld www.tinnefeld hoeren sehen.de







Feiern, Tagen & mehr



Der Treffpunkt direkt am Schloss Raesfeld für Jung und Alt.

Tagen und Feiern

Separater Veranstaltungsraum für Feiern bis 50 Personen und Tagungsraum für 25 Personen.

Übernachtungen

Übernachten mit Blick auf das Schloss in modernen Zimmern.

F-Bike-Verleih

E-Bikes & Fahrräder mit Rundum-Sorglos-Paket mit umfangreichem Zubehör

Arrangements

Übernachtung, E-Bike, Halbpension, Kartenmaterial und Lunch-Paket









Freiheit 24 Café · Bistro · Bar · Event-Location

Freiheit 24 · 46348 Raesfeld · Tel.: 02865 6094631 · www.freiheit-24.de



Ihre Sicherheit! | : 0 für

Wir beraten Sie gern:

LVM-Versicherungsagentur Fasselt OHG

Telefon (02861) 98 08 30 46325 Borken Johann-Walling-Str. 8

info@a-q-fasselt.lvm.de

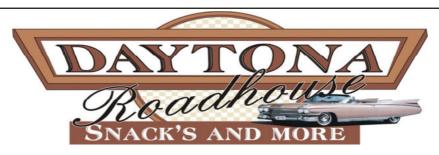










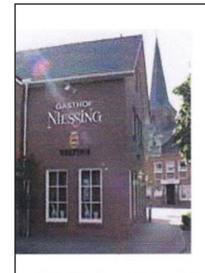


Telefon: 02865-8552 • E-Mail: leiting@daytona-roadhouse.de Inhaber: Andreas Leiting • Ostring 2 • 46348 Raesfeld Ribs&Wings, Burger, Steaks, Bier vom Fass, Kaffeespezialit ten, Eis, Cocktails.

Dartsport-Turniere und US-Car Stammtisch.

ffnungszeiten: Mi. - Fr. 17.00 22.00 Uhr Sa. - So. 16.00 22.00 Uhr

www.daytona-roadhouse.de



GUT ESSEN & TRINKEN IM ORTSKERN

GASTHOF RESTAURANT NIESSING

46348 Raesfeld Weseler Str. 1 Tel. 02865/6373



DAS TEAM, DAS HINTER IHNEN STEHT.





r wer die Spielregeln kennt

feldhaus & partner mbB Steuerberater Rechtsanwalt Marbecker Straße 42 | 46348 Raesfeld

Telefon: +49 2865 6088-0

E-Mail: info@steuerberater.team Web: www.steuerberater.team







Wir kümmern uns um Ihre Steuererklärung.*

Christa Manthey

Direktionsleiterin

Lohnsteuerhilfeverein HILO Hilfe in Lohnsteuerfragen e.V.

Neuer Kamp 49 46348 Raesfeld

Telefon 02865/10602

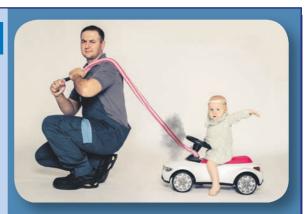
christa.manthey@hilo.de www.Hilo-Direktion.de

WWW.mo Birottiornao

* Wir beraten Mitglieder im Rahmen des § 4 Nr. 11 Steuerberatungsgesetz.

Unser Service

- ✓ Inspektion/Ölservice für alle Fahrzeugmarken
- Haupt- und Abgasuntersuchungen
- ✓ Dieselreparatur-Service
- ✓ Klimawartung
- ✓ Glas-Service
- Baumaschinen-Kleingeräte Elektroservice
- 24 Stunden Annahme
- ✓ Fahrzeug Hol/Bring-Service
- ✓ Werkstatt-Ersatzwagen



Wir ziehen an einem Strang und sind auch in schwierigen Zeiten für unsere Kunden da.

Theo Niessing GmbH

Schwietering 9 · 46348 Raesfeld Tel. 0 28 65 / 80 90

www.bosch-service-niessing.de



Damals

RAESFELD

Mittwoch, 8. November 2006



Mit Badminton Pfunde verlieren

Schnuppertag der TSV-Abteilung war gut besucht

Raesfeld (gegl., Deutschland bewegt sich" – unter diesem Motto fand jetzt bei der Badmintonabteilung des TSV Raesfeld ein Familientag statt. Ob in der Halle oder draußen – mit Badminton kann man sich überall und zu jeder Jahreszeit filt halten, hieße es da. Das Spiel ein bisschen fliegen larsen – das Angebot überall und zu jeder jahreszeit filt halten, hieße es da. Das Spiel sei ein gesunder Pamiliensport firt jedes Alter, aber auch Leistungssport und olympische Sportart. Badminton Sei ein echter Fettverbrenner und zeichne eich durch hohe gesundheitsfördernde Violfalt aus, so wirbt die Barmer für diese Sportart. Mehr als 100 Mitglieder zählt die Badiese Sportart. Werder Aktion, die von den Grillichen Banken gesponsert wurde, war der Verein rundherum zuhrieden, Wir haben gar nicht mit so einem Andrang gerechnet*, ben, gibt es einige mehr der Aktion die von den Grillichen Banken gesponsert wurde, war der Verein rundherum zuhrieden, Wir haben gar nicht mit so einem Andrang gerechnet*, ben, gibt es einige mehr der Ration ken feder von den Grillichen Banken gesponsert wurde, war der Verein rundherum zuhrieden, Wir haben gar nicht mit so einem Andrang gerechnet*, ben, gibt es einige specifier.

Volksbank Cup 2010



Datenschutzerklärung des TSV Raesfeld e.V., im Folgenden "Verein" genannt:

1. Beitritt zum Verein

Mit dem Beitritt eines Mitglieds nimmt der Verein seinen Namen und Vornamen, seine Adresse, sein Geburtsdatum, sein Geschlecht, seine Bankverbindung und Kontaktdaten wie Telefonnummern und falls vorhanden seine eMail-Adresse auf. Diese Informationen werden in dem vereinseigenen EDV-System gespeichert. Jedem Vereinsmitglied wird dabei eine Mitgliedsnummer zugeordnet. Die personenbezogenen Daten werden dabei durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen vor der Kenntnisnahme Dritter geschützt.

2. Verbandsmeldungen

Als Mitglied des Landessportbundes NRW und seiner sportspezifischen Verbände, z.B. Fußballund Leichtathletik-Verband Westfalen, Westdeutscher Turnerbund, etc. sowie des Kreissportverbandes Borken als Unterstruktur des LSB NRW ist der Verein verpflichtet, seine Mitglieder an die Verbände zu melden. Übermittelt werden dabei Name, Geburtsdatum, Adresse und Kontaktdaten (Telefon, Fax, eMail); bei Mitgliedern mit besonderen Aufgaben (z.B. Vorstandsmitglieder) zusätzlich die Bezeichnung ihrer Funktion im Verein.

3. Pressearbeit

Der Verein informiert die Tagespresse, z.B. Borkener Zeitung, über Wettkampf- und Spielergebnisse und besondere Ereignisse wie z.B. Volkslauf, Jugendturniere. Solche Informationen werden überdies auf der Internetseite des Vereins und auf der mobilen Applikation des Vereins für Smartphones (Vereins-App) veröffentlicht. Das einzelne Mitglied kann jederzeit gegenüber dem Vorstand einer solchen Veröffentlichung widersprechen. Im Falle des Widerspruches unterbleiben in Bezug auf das widersprechende Mitglied weitere Veröffentlichungen. Personenbezogene Daten des widersprechenden Mitglieds werden von der Homepage des Vereins und der Vereins-App entfernt.

4. Weitergabe von Mitgliedsdaten an Vereinsmitglieder

Der Vorstand macht besondere Ereignisse des Vereinslebens im Bereich sportlicher Leistungen und Ehrungen sowie Feierlichkeiten in der Vereinszeitschrift bekannt. Das einzelne Mitglied kann jederzeit gegenüber dem Vorstand einer solchen Veröffentlichung widersprechen. Im Falle des Widerspruches unterbleibt in Bezug auf das widersprechende Mitglied eine weitere Veröffentlichung, mit Ausnahme von Ergebnissen aus Wettkämpfen und Meisterschaften.

Mitgliederverzeichnisse werden nur an Vorstandsmitglieder und sonstige Mitglieder ausgehändigt, die im Verein eine besondere Funktion ausüben, welche die Kenntnis der Mitgliederdaten erfordert. Macht ein Mitglied geltend, dass er die Mitgliederliste zur Wahrnehmung seiner satzungsmäßigen Rechte benötigt, händigt der Vorstand die Liste nur gegen die schriftliche Versicherung aus, dass die Adressen nicht zu anderen Zwecken verwendet werden.

5. Beendigung der Mitgliedschaft

Bei Austritt, Ausschluss oder Tod des Mitglieds werden die personenbezogenen Daten des Mitglieds archiviert. Personenbezogene Daten des austretenden Mitglieds, die Kassenverwaltung betreffen, werden gemäß der steuergesetzlichen Bestimmungen bis zu zehn Jahre ab der schriftlichen Bestätigung des Austritts durch den Vorstand aufbewahrt.





sparkasse-westmuensterland.de

Gemeinsam allem gewachsen Nirgends macht uns Gemeinschaft so stark wie im Sport. Darum unterstützen wir seit Jahrzehnten Nachwuchssportler und den Sportverein von nebenan.

Wenn's um Geld geht

